



EVANGELISCHE LANDESKIRCHE
IN WÜRTTEMBERG
Amt für Information

Augustenstraße 124
70197 Stuttgart
Telefon (07 11) 2 22 76-58
Fax (07 11) 2 22 76-81

Pressemitteilung

22. September 2005

Preisverleihung „Bibel und Gemeinde 2005/2006“

Erster Platz für Musical „Lebens(t)raum“

Stuttgart. Unter dem Vorsitz von Landesbischof Frank Otfried July sind die Träger des Preises „Bibel und Gemeinde 2005/2006“ der Evangelischen Landeskirche in Württemberg ausgewählt worden. Das Kuratorium vergab Plätze in den Kategorien „Bibelpreis“ und „Sonderpreis für modellhafte Arbeiten im Bereich der neuen elektronischen Medien“. Die Preisverleihung findet statt im Rahmen eines Festgottesdienstes mit dem Landesbischof am Sonntag, 22. Januar 2006, um 10 Uhr in der evangelischen Michaelskirche in Grafenberg.

In der Kategorie „Bibelpreis“ erzielt das Musical „Lebens(t)raum“ den ersten Platz, der mit 1500 Euro dotiert ist. Das von Jürgen Trost, Roland Barthelmeß, Friedrich Bahret und der Evangelischen Kirchengemeinde Grafenberg verantwortete Stück will die Zusammengehörigkeit von Leben und Glauben aufzeigen.

Der erste Platz in der Kategorie „Sonderpreis für modellhafte Arbeiten im Bereich der neuen elektronischen Medien“ geht mit ebenfalls 1500 Euro an Philipp und Christoph Fleck aus Neubulach. Die beiden haben für ein Jungscharlager biblische Geschichten in besonderer Weise medial umgesetzt. Das Ergebnis kann teilweise auf der Internetseite <http://www.kapf-live.de> begutachtet werden.

Klaus Rieth

In der Kategorie „Bibelpreis“ gibt es dreimal den zweiten Platz mit je 500 Euro. Rainer Reusch erhält ihn für zahlreiche Aufführungen biblischer Geschichten, wie Schöpfungs- und Jonaerzählung, durch das Gmünder Schattentheater. Ebenso ausgewählt wurde das Projekt einer schrankgroßen Bibel, das von Schülern und Lehrern der Balingen Längenfeldschule und von Konfirmanden aus Hesselwangen durchgeführt wurde. Gefüllt ist diese „Bibel“ mit Gegenständen und Informationen rund um das Buch der Bücher. Schließlich können sich auch Matthias Keller, Thomas Vollmer und die Jungschar Oberhofen über den zweiten Platz freuen für den Film „Josef und seine Brüder“.

Den zweiten Platz in der Kategorie „Sonderpreis für modellhafte Arbeiten im Bereich der neuen elektronischen Medien“, und damit 1000 Euro, erreichen die Eingangsklassen Religion des Wirtschaftsgymnasiums der Kaufmännischen Schule Schorndorf mit dem Schulprojekt „Mit Phantasie und Kreativität die Bibel zu den Menschen bringen“. Dabei entstanden Filme über die zehn Gebote und über eine Passahmahlfeier, ein Bibelkalender, ein fiktives Tagebuch des Prophetenschülers Gehasi sowie eine Darstellung biblischer Geschichten im Stil der Boulevardpresse. Den dritten Platz in dieser Preiskategorie belegen Matthias Kühnle, der Posaunenchor Neuenstein, die Bläserkantorei Künzelsau, Klaus Meyer zu Uptrup und Gerhard Kern für das Projekt „Und siehe, es war sehr gut“. Präsentiert wird die Schöpfungserzählung der Bibel als Multimediapredigt in einer zeitgemäßen Auslegung.